Wenn **wir** nichts ändern, ändert sich **nichts…**

Unsere Idee

Dieser Gedanke war der erste Schritt zu unserem Traumprojekt. Wir als WPF NaWi-kurs (Peele) der 8. Klassen haben uns dazu entschieden eine Kompostanlage zu bauen. Uns wurde vor allem in letzter Zeit immer stärker bewusst, wie wichtig es ist alle natürlichen Ressourcen nachhaltig und effizient zu nutzen und somit auch einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Bild 1: Gruppenbild, Hände

Mit unserer Kompostanlage wollen wir die Schüler:innen dazu ermutigen, umweltbewusster durch das Leben zu gehen und die nährstoffreiche Erde, welche wir dann hoffentlich erhalten, für die Hochbeete des grünen Klassenzimmers zu nutzen.

Das Geld, welches wir für den Bau der Kompostanlage benötigten, haben wir als Schule von dem QM zur Verfügung gestellt bekommen.

Für die Kompostanlage haben wir einen Platz neben den Bienenstöcken gewählt, welcher sich ideal für den Kompost eignet, weil er im Halbschatten liegt und an der Stelle der Geruch des Kompostes niemanden belästigt.
Doch eine organisierte Vorbereitung und ein strukturierter Plan durften zur Umsetzung dieses Projektes nicht fehlen. Schon im Winter haben wir mit der Planung angefangen.
In Gruppen fertigten wir unterschiedliche Skizzen unseres Traumkompostes an und präsentierten sie der Gruppe.

Anschließend veranstalteten wir eine Debatte in der wir darüber diskutierten, weshalb welche Kompostanlage am besten wäre. Es wurden Pro- und Kontra-Argumente für jeden Vorschlag ausgetauscht.

Letztendlich entschieden wir uns dazu, ein Kompromiss einzugehen, indem wir die zwei besten, aber sehr unterschiedlichen Entwürfe der Kompostanlage zusammenführten und von diesem Ergebnis eine Skizze erstellten.
Diesen Entwurf stellten wir zusammen mit einem kalkulierten Kostenplan Frau Kullick vor. Sie nahm sich Zeit um uns bei diesem Projekt zu unterstützen und wir bekamen grünes Licht für die Umsetzung.

Danach teilten wir Aufgaben ein und machten uns Gedanken, welche Materialien wir benötigen um sie dann rechtzeitig zu kaufen bzw. auszuleihen.
Wir entschieden uns dazu für drei der vier Seiten der Kompostanlage gebrauchte Paletten zu verwenden, an welche wir Blumenkästen anbauen wollten.
Für die letzte Seite entschieden wir uns jedoch eine Plexiglasscheibe zu verwenden, durch welche die Schüler:innen dann den Zersetzungsprozess mitverfolgen können.

Unsere ersten Arbeitstage

Tag 1

Am ersten Tag im grünen Klassenzimmer versuchtenwir den Boden zu ebenen, wobei uns viele kleine Helferlein wie zum Beispiel Regenwürmer, Wanzen, Tausendfüßler, Schnecken, Spinnen, Asseln und viele kleine Käfer begegnet sind.
Viele von uns haben dadurch neue Lebewesen kennengelernt und auch ihre Angst überwinden können.

Bild 2: Insekten, Regenwürmer...

Tag 2

Am zweiten Tag sind vier von uns die benötigten Materialien einkaufen gegangen, während die anderen, die schon zur Verfügung gestellten,

recycelten Paletten hoch getragen haben und mithilfe der Winkel in der nächsten NaWi Stunde die Paletten miteinander befestigt und Bretter für den Bau der Blumenkästen zugeschnitten haben.

Tag 3

Am dritten Tag sind wieder einige von uns einkaufen gegangen um diesmal die Plexiglasscheibe zu holen, die zuvor im Baumark zugeschnitten wurde. Währenddessen waren die anderen damit beschäftigt den Blumenkasten für unseren Kompost zu bauen. Dafür mussten wir erst die Holzplatten in den richtigen Maßen sägen.

Bild 4: Kompostanlage mit Plexiglasscheibe

Tag 4

Am vierten Tag waren einige weiterhin mit dem Bau der Blumenkästen beschäftigt, wobei die anderen dabei waren die Plexiglasscheibe zu befestigen.

Tag 5

Heute, arbeiten wir das aller erste Mal nach den Sommerferien wieder am Kompost. Zudem werden wir ab jetzt von dem anderen WPF NaWi-Kurs unterstützt. Da die Kompostanlage so gut wie fertig ist, befüllen wir den Kompost nun. Einige von uns sind jetzt in der Hasenheide um dort Stöcke und Holz zu sammeln für die erste Schicht. Andere hingegen rupfen Brenneseln aus der Erde oder schaufeln Erde, um diese auch für die einzelnen Schichten verwenden zu können.

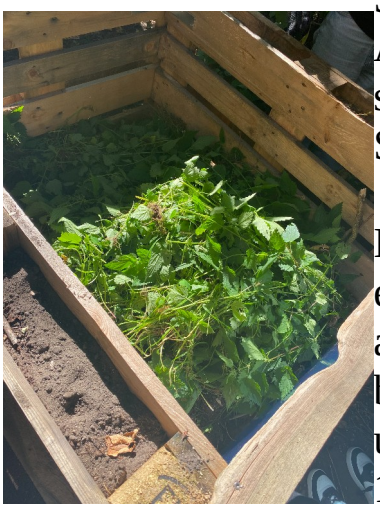

Bild 5: Brennnesseln im Kompost

In den nächsten Wochen werden wir sicher noch einige Details hinzufügen, vor allem Regenwürmer, aber der Zersetzungsprozess im Kompost kann schon beginnen. Guckt gerne mal vorbei und behandelt unsere Arbeit pfleglich, dann kann dieser Kompost gut 10 Jahre einen Beitrag leisten...

Danke der WPF-NaWi Kurs 2022/2023